

PETER COLLIN

„Wächter der Gesetze“ oder  
„Organ der Staatsregierung“?

Konzipierung, Einrichtung und Anleitung  
der Staatsanwaltschaft durch das  
preußische Justizministerium

Von den Anfängen bis 1860



Vittorio Klostermann Frankfurt am Main

2000

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Einleitung.....	1
1. Einführung.....	1
2. Forschungsstand.....	5
3. Forschungsziel und Vorgehensweise.....	12
4. Quellenlage.....	19
A. Die Konzipierung der Staatsanwaltschaft.....	21
I. Ausgangslage: Möglichkeiten zur sachlichen Einwirkung auf die Strafrechtspflege in Preußen bis zur Schaffung der Staatsanwaltschaft.....	21
1. Altpreußen.....	21
a) Das Weisungsrecht im Rahmen der Justizaufsicht.....	23
b) Das Bestätigungsrecht.....	27
c) Staatspolizeiliche Kommissionen.....	29
d) Das besondere Kriminalverfahren für Beamte.....	33
2. Die preußische Rheinprovinz.....	34
a) Ausgangslage zu Beginn der preußischen Herrschaft....	34
b) Veränderungen unter preußischer Herrschaft.....	36
3. Zusammenfassung.....	38
II. Die Reformliteratur der 40er Jahre.....	41
1. Die Kritik am Inquisitionsprozeß und die Forderung nach Einführung neuer Verfahrensprinzipien.....	41
2. Anklageprozeß und Staatsanwaltschaft.....	45

3. Die Einordnung der Staatsanwaltschaft in das System der Administrativbehörden.....	50
4. Zusammenfassung.....	52
 III. Die Staatsanwaltschaft in den Arbeiten zur Revision des Strafprozeßrechts und des Gerichtsverfassungsrechts 1828–1842.....	 54
1. Der Entwurf Schellers 1828.....	54
2. Der Entwurf Duesbergs 1833.....	58
3. Der Entwurf des Kamptz'schen Ministeriums 1841.....	59
4. Zusammenfassung.....	61
 IV. Die von der allgemeinen Strafprozeßrevision losgelösten Arbeiten zur Einführung der Staatsanwaltschaft 1843–1846	62
1. Ausgangsbedingungen und Anlaß.....	62
2. Die verschiedenen Konzeptionen.....	64
a) Die Staatsanwaltschaft als Anklageorgan der Verwaltungsbehörde.....	64
b) Die Staatsanwaltschaft als Rechtsmittelbehörde.....	66
c) Die Vereinigung beider Konzeptionen.....	68
d) Die oberlandesgerichtlichen Gutachten.....	71
e) Die Konzeption Friedberg/Uhden.....	72
3. Zusammenfassung.....	80
 V. Die Staatsanwaltschaft im Gesetz vom 17. Juli 1846.....	 83
1. Anlaß und Hintergrund.....	83
2. Die nähere Ausgestaltung der Bestimmungen über die Staatsanwaltschaft in den Sitzungen des Staatsministeriums und des Staatsrats.....	85
3. Das Gesetz vom 17. Juli 1846.....	88
4. Zusammenfassung.....	89

VI. Der weitere Gang der Diskussion und die Schaffung der Staatsanwaltschaft in der Verordnung vom 3. Januar 1849	91
1. Die Reaktion auf das Gesetz vom 17. Juli 1846 . . . . .	91
2. Die parlamentarischen Debatten in Preußen und in der Paulskirche bis 1848 . . . . .	92
3. Die gesetzgeberischen Arbeiten zur Verordnung vom 3. Januar 1849 . . . . .	95
4. Zusammenfassung . . . . .	97
Zwischenüberlegung zum Teil A . . . . .	99
B. Die Organisation der Staatsanwaltschaft, ihr Verhältnis zu anderen Behörden und ihre Stellung im Strafverfahren . . . . .	107
I. Die nähere Bestimmung des Amtes und der Aufgaben der Staatsanwaltschaft . . . . .	107
1. Die nähere Bestimmung des Amtes . . . . .	107
2. Die nähere Bestimmung der Aufgaben . . . . .	114
3. Zusammenfassung . . . . .	117
II. Die Unterordnung der Staatsanwaltschaft unter das Weisungsrecht des Justizministers . . . . .	118
1. Reichweite der Ausübung des Weisungsrechts . . . . .	118
a) Verfahrensstadien . . . . .	119
b) Weisungsbindung und abweichende staatsanwaltliche Überzeugung . . . . .	122
2. Formen der Ausübung des Weisungsrechts . . . . .	123
3. Andere Formen der Anleitungstätigkeit . . . . .	127
4. Exkurs: Das Selbstbild der Staatsanwaltschaft und die Unterwerfung unter das Weisungsrecht des Justizministers . .	128
5. Zusammenfassung . . . . .	133

III. Das Verhältnis zu anderen staatlichen Organen .....	135
1. Die Einflußnahme durch den König .....	135
2. Die Einflußnahme durch das Staatsministerium .....	148
3. Die Einflußnahme durch das Innenministerium und die Koordinierung der staatsanwaltlichen Tätigkeit mit der Ar- beit der Polizei .....	150
4. Die Einflußnahme durch andere Fachministerien .....	158
5. Die Behandlung der Konfliktfälle .....	165
6. Zusammenfassung .....	170
IV. Der Ausbau der Unterordnungsverhältnisse innerhalb der Staatsanwaltschaft .....	172
1. Das interne Weisungsrecht .....	172
2. Das Eintrittsrecht .....	175
3. Die Sonderstellung der Staatsanwaltsgehilfen .....	177
4. Der Aufbau einer Hierarchie innerhalb der Staatsanwalt- schaften bei den erstinstanzlichen Gerichten .....	178
5. Die Sonderstellung der Polizeianwälte .....	179
6. Zusammenfassung .....	180
V. Die Gestaltung der Befugnisse der Staatsanwaltschaft im Strafprozeß .....	181
1. Anklagemonopol und Opportunitätsprinzip .....	181
a) Die Reichweite des Anklagemonopols .....	182
b) Die untergesetzliche Einführung des Opportunitätsprinzips	183
c) Anklagemonopol und Opportunitätsprinzip in der Neuen Ära .....	191

2. Die einzelnen Verfahrensstadien.....	196
a) Voruntersuchung .....	196
aa) Das Verhältnis zu den Gerichten .....	196
(1) Der Kampf um die Herrschaft in der Vorunter- suchung.....	196
(2) Das Verhaftungsrecht.....	201
bb) Das Verhältnis zur Polizei .....	205
(1) Die Auseinandersetzungen um das Institut der gerichtlichen Polizei .....	205
(2) Das Requisitionsrecht der Staatsanwaltschaft... ..	208
(3) Das Verhaftungsrecht.....	210
(4) Das Haussuchungsrecht.....	216
(5) Der Kampf zwischen Staatsanwaltschaft und Polizei in der Neuen Ära .....	218
b) Hauptverhandlung .....	222
aa) Vorbereitung der Hauptverhandlung: Die Auswahl der Zeugen .....	222
bb) Hauptverhandlung: Die Vernehmung der Beteiligten	225
c) Rechtsmittel .....	230
aa) Die Nichtigkeitsbeschwerde gegen Entscheidungen der Schwurgerichte.....	230
bb) Die Nichtigkeitbeschwerde gegen Entscheidungen des Einzelrichters .....	234
3. Zusammenfassung .....	236
Zwischenüberlegung zum Teil B .....	238
 C. Anleitung der Staatsanwaltschaft.....	 247
I. Die Verfolgung der Revolutionsteilnehmer.....	247
1. Aufruhr .....	247
2. Aufreizung.....	249
3. Der Aufruf zur Steuerverweigerung .....	253
4. Das Stuttgarter Rumpfparlament.....	258

5. Die Aufstände in Baden und der Rheinpfalz . . . . .	268
6. Zusammenfassung . . . . .	279
II. Politische Strafverfolgung in der Zeit der Reaktion . . . . .	282
1. Verfolgung von Meinungsäußerungen . . . . .	282
a) Entwicklung des staatlichen Ehrenschatzes nach 1848. . . . .	282
b) Majestätsbeleidigung . . . . .	287
c) Beleidigung staatlicher Einrichtungen . . . . .	292
2. Das Vorgehen gegen die Vereine . . . . .	298
a) Die Entwicklung des Vereins- und Versammlungsrechts nach 1848. . . . .	298
b) Demokratische Vereine . . . . .	301
c) Freie Gemeinden . . . . .	303
d) Arbeitervereine . . . . .	310
3. Strafverfolgung von Angehörigen illegaler Gruppierungen. . . . .	317
a) Kommunistische Gruppierungen . . . . .	317
b) Der Prozeß gegen die Gruppe Ladendorf . . . . .	325
4. Zusammenfassung . . . . .	329
III. Die Verfolgung von Straftaten ohne unmittelbaren politischen Bezug . . . . .	333
1. Amtsdelikte . . . . .	333
2. Beamtenbeleidigungen und Widersetzlichkeiten. . . . .	338
3. Urkundsdelikte . . . . .	344
4. Sittlichkeitsdelikte . . . . .	349
a) Sexualdelikte . . . . .	349
b) Prostitution . . . . .	354
c) Glücksspiel . . . . .	358
5. Vermögensdelikte . . . . .	360
a) Diebstahl . . . . .	360
b) Holzdiebstahl . . . . .	363

6. Asozialitätsdelikte .....	371
a) Vagabundismus .....	371
b) Bettelei .....	378
7. Das Sondergebiet der Jugendkriminalität .....	383
8. Zusammenfassung .....	387
Zwischenüberlegung zum Teil C .....	392
D. Zusammenfassung .....	401
Quellen- und Literaturverzeichnis .....	417
1. Ungedruckte Quellen .....	417
2. Literatur .....	417
Sach- und Personenregister .....	449